

Marktüberblick am 19.05.2020

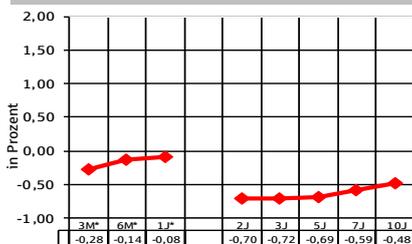
Stand: 9:00 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	11.058,87	+5,67 %	-16,53 %	Rendite 10J D *	-0,48 %	+5 Bp	Dax-Future *	11.072,00
MDax *	24.087,72	+3,51 %	-14,92 %	Rendite 10J USA *	0,73 %	+10 Bp	S&P 500-Future	2941,20
SDax *	10.703,06	+4,49 %	-14,46 %	Rendite 10J UK *	0,22 %	+3 Bp	Nasdaq 100-Future	9333,25
TecDax*	3.035,40	+3,98 %	+0,68 %	Rendite 10J CH *	-0,52 %	+1 Bp	Bund-Future	172,93
EuroStoxx 50 *	2.911,88	+5,10 %	-22,25 %	Rendite 10J Jap. *	-0,01 %	-1 Bp	VDax *	33,21
Stoxx Europe 50 *	2.866,66	+3,60 %	-15,76 %	Umlaufrendite *	-0,54 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1735,73
EuroStoxx *	322,77	+4,63 %	-20,10 %	RexP *	498,60	+0,03 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	33,34
Dow Jones Ind. *	24.597,37	+3,85 %	-13,81 %	3-M-Euribor *	-0,28 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,0910
S&P 500 *	2.953,91	+3,15 %	-8,57 %	12-M-Euribor *	-0,08 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8944
Nasdaq Composite *	9.234,83	+2,44 %	+2,92 %	Swap 2J *	-0,28 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0609
Topix	1.486,47	+1,86 %	-15,22 %	Swap 5J *	-0,28 %	+1 Bp	Euro/Yen	117,15
MSCI Far East (ex Japan) *	469,95	+0,70 %	-14,97 %	Swap 10J *	-0,13 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,38
MSCI-World *	1.597,45	+2,89 %	-11,24 %	Swap 30J *	-0,02 %	+4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 19. Mai (Reuters) - Nach dem fulminanten Wochenstart wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag etwas höher starten. Am Montag hatte er dank Hoffnungen auf eine rasche Überwindung der Coronavirus-Krise 5,7 Prozent im Plus bei 11.058,87 Punkten geschlossen. Das Tempo beim Neustart der Wirtschaft und der Suche nach einem Impfstoff gegen den Covid-19-Erreger bestimmen weiterhin die Gespräche auf dem Parkett. Daneben richten Börsianer ihre Aufmerksamkeit auf den ZEW-Index, der die Stimmung der Börsenprofis widerspiegelt. Experten erwarten einen leichten Anstieg im Vergleich zum Vormonat. Gespannt warten Investoren außerdem auf eine Anhörung von US-Notenbankchef Jerome Powell und Finanzminister Steven Mnuchin im US-Senat. Von ihnen erhoffen sie sich Hinweise auf weitere Konjunkturhilfen. Die Aussicht auf weitere Geldspritzen der US-Notenbank Fed lockte Anleger an die US-Aktienmärkte zurück. Zusätzlichen Rückenwind erhielt die Wall Street von ermutigenden Testergebnissen eines möglichen Coronavirus-Impfstoffs. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss am Montag um 3,9 Prozent höher auf 24.597 Punkte. Der technologielastrige Nasdaq rückte 2,4 Prozent vor und der breit gefasste S&P 500 gewann 3,2 Prozent. "Wenn es wirklich einen brauchbaren Impfstoff gibt, der massenhaft hergestellt werden kann, wäre das ein Durchbruch", sagten Anlage-Experten. Dies gelte vor allem für jene Branchen, bei denen nicht sicher sei, ob die Lockerung der Restriktionen den gewünschten Effekt auf das Geschäft haben werde. Investoren griffen daher bei Touristik- und Freizeitwerten beherzt zu. Hotelketten und Kreuzfahrt-Anbieter gewannen bis zu 17 Prozent. Mut machten Anlegern auch die Aussagen von US-Notenbankchef Jerome Powell vom Wochenende. Powell hatte in einem TV-Interview unter anderem betont, dass sein Haus der Konjunktur bei Bedarf erneut unter die Arme greifen werde. Die Papiere von Moderna verzeichneten ein Plus von fast 20 Prozent, nachdem ein Impfstoff-Kandidat der Firma bei ersten Tests vielversprechende Ergebnisse gezeigt hatte. Die US-Gesundheitsbehörde FDA stellte daraufhin eine beschleunigte Zulassung des Mittels in Aussicht. Moderna schloss den Angaben zufolge eine Vereinbarung mit der Schweizer Pharmafirma Lonza, um den Impfstoff nach der Zulassung in großen Mengen herstellen zu können. Die asiatische Aktienmärkte haben am Dienstag von ermutigenden Testergebnissen eines möglichen Coronavirus-Impfstoffs Rückenwind erhalten und konnten allesamt Kursgewinne verzeichnen.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Kapazitätsauslastung (Mrz)
- EWU: ZEW-Konjunkturerwartung (Mai)
- UK: Arbeitslosenquote (Mrz)
- USA: Baubeginne & -genehmigungen (Apr)

Unternehmensdaten heute

- Analog Devices, Demire, Dermapharm, Home Depot, KWS Saat, Walmart (Q1), Imperial Brands (Q2), Kingfisher (Jahr), 1&1 Drillisch, Deutsche Börse, Rheinmetall, Uzin Utz (HV), Orange (ao. HV)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.